

# TU Graz $\LaTeX$ Präsentationsvorlage

## Schnellanleitung

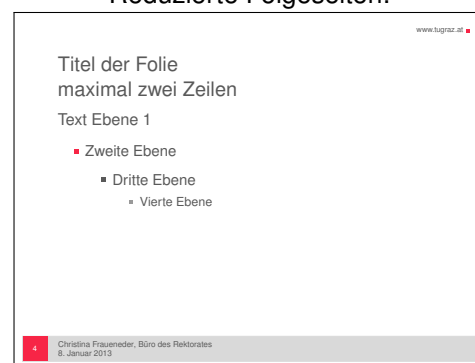
Diese Vorlage basiert auf dem BEAMER Paket für pdf $\LaTeX$  (Link zur vollständigen Anleitung siehe Abschnitt 3 unten).

1. Entscheiden Sie sich für eine der beiden Varianten für die Folgeseiten:

Standard-Folgeseiten:



Reduzierte Folgeseiten:



2. Öffnen Sie die Datei `praesentation.tex`. In Zeile 3/4 können Sie zwischen den beiden Varianten auswählen:

```
\usetheme{tugraz2013}           % für Standard-Folgeseiten
% \usetheme[minimal]{tugraz2013} % für reduzierte Folgeseiten
```

3. Beginnend ab Zeile 8 können Sie die Metadaten der Präsentation eingeben:

```
\title[Titel kurz (für Kopfzeile)]{Titel} % max. 3 Zeilen mittels \\ getrennt
\author{Name}
\date{Graz, XX. Dezember 2010} % \today für heutiges Datum verwenden
\institute{Institut} % max. 2 Zeilen mittels \\ getrennt
\instituteurl{www.tugraz.at}
```

4. Nach `\begin{document}` werden Titelseite und Inhaltsverzeichnis erstellt. Danach können Sie mit den Folien mit den eigentlichen Inhalten beginnen. Eine Folie wird mit Hilfe der `frame` Umgebung erstellt, der Folientitel mittels `\frametitle` gesetzt:

```
\begin{frame}
  \frametitle{Aufzählungen erstellen}
  \begin{itemize}
    \item Punkt 1
    \begin{itemize}
      \item Unterpunkt 1
      \item Unterpunkt 2
    \end{itemize}
  \end{itemize}
\end{frame}
```

```

\item Punkt 2
\item Punkt 3
\end{itemize}
\end{frame}

```

Sie können in den Folien viele gewohne L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X-Konstrukte wie `itemize`, `enumerate`, `\includegraphics`, Formeln, Tabellen usw. verwenden. In der Vorlage finden Sie auch ein Beispiel für eine Aufteilung der Folie in zwei Spalten.

5. Kompilieren Sie die Datei `praesentation.tex` **mindestens zwei mal** mittels `pdflatex`, damit alle Elemente richtig positioniert werden.

## Zusatzfunktionen

- Ein institutsspezifisches Logo oder andere Zusatzlogos können in der Datei `praesentation.tex` mittels `\additionallogo` vor `\begin{document}` eingestellt werden.

```

\additionallogo{institutstlogo.pdf}
...
\begin{document}
...

```

Optimalerweise haben Sie das Logo als PDF-Datei vorliegen, Sie können aber auch JPG oder PNG-Grafiken verwenden.

- Wenn Sie eine aktuelle Version von BEAMER installiert haben (ca. ab Version 3.10), können Sie Folien im Format 16:9 erzeugen, in dem Sie die Klassenoption `aspectratio=169` verwenden:

```

\documentclass[aspectratio=169]{beamer}

```

Beachten Sie, dass Sie die Datei `praesentation.tex` auch nach dem Ändern dieser Option **mindestens zwei mal** kompilieren müssen.



- Bei umfangreichen Präsentationen können Sie einzelne Abschnitte durch Parts abtrennen:

```

\sectionheader[Untertitel]{Abschnittsbeginn}

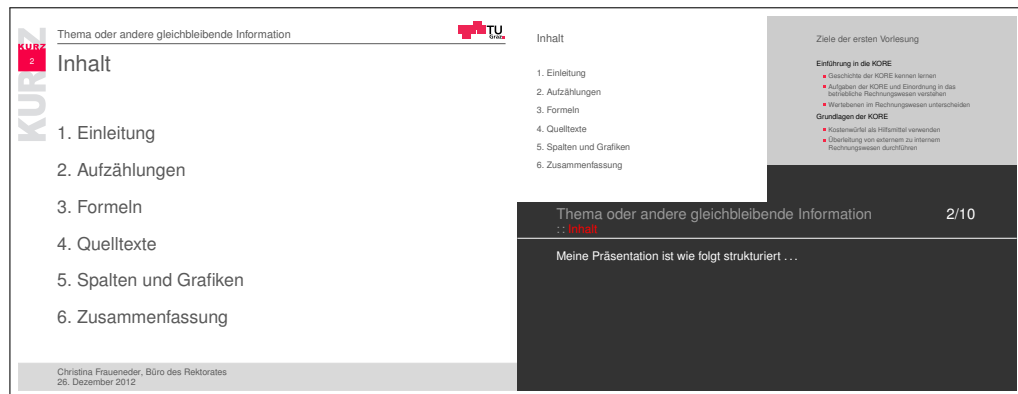
```



- Notizfolien für den Vortragenden können Sie mit Hilfe der Klassenoptionen `notes` erstellen:

```
\usepackage[notes]{tugraz2013}
...
\begin{frame}
...
\note{Meine Zusatzinformationen zu dieser Folie...}
\end{frame}
```

Mit diesen Optionen werden die Inhalte der `\note{...}` Befehle eines Frames auf einer eigenen Folie zusammen mit einer verkleinerten Ansicht der aktuellen und nächsten Folien zusammengestellt:



Damit können sie eine "Präsentationsansicht" – ähnlich wie in MS PowerPoint/Apple Keynote – erreichen, wenn Sie den linken Teil für das Publikum auf dem Beamer anzeigen und den rechten Teil auf Ihrem Monitor. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- **MS Windows:** Laden Sie das kleine Tool namens "**VirtualScreenMaximizer**" von <http://virtualscreenmax.codeplex.com/>. Nach dem Starten finden Sie ein gelb-oranges Symbol im Windows Infobereich rechts unten. Mittels Rechtsklick und *Config* vergeben Sie eine Tastenkombination (z.B. Strg + Shift + F) zum Aktivieren des *Maximize* Modus und eine zweite um diesen wieder zu beenden (z.B. Strg + Shift + C). Klicken Sie auf *Save*, starten Sie Ihre Präsentation (z.B. mit Adobe Reader im Vollbildmodus) und betätigen Sie nun die eingestellte Tastenkombination. Achten Sie darauf, dass Ihre Bildschirme auf die selbe Auflösung eingestellt sind, der Windows Desktop auf beide Bildschir-

me gestreckt wird und diese in der “richtigen Reihenfolge” (Beamer links, Monitor rechts) konfiguriert sind.

- **Mac OS X:** Mit Hilfe des Tools “**SplitShow**” (<https://code.google.com/p/splitshow/>) im Modus *Split Pages* können Sie das selbe unter Mac OS X erreichen. SplitShow kann auch mit verschiedenen Auflösungen umgehen und die Anzeigen von Beamer und Monitor leicht wechseln.
- **Linux:** Wenn Sie ein geeignetes Monitor-Setup haben können Sie z.B. mit Hilfe von “**impressive**” (<http://impressive.sourceforge.net/>) und folgender Startoption eine entsprechende Anzeige erhalten: `./impressive.py -g 2048x768 "pdffname.pdf"` (Annahme: beide Bildschirme sind auf eine Auflösung von 1024x768 eingestellt).

## Technische Informationen

Die Vorlage basiert auf der Dokumentklasse `beamer`; Designelemente werden mittels `PGF/TikZ` platziert. Je nach verwendeter  $\text{T}_\text{E}\text{X}$ -Installation müssen Sie eventuell folgende Pakete nachinstallieren: `ngerman`, `pgf`, `ms`, `xcolor`, `mptopdf`, `beamer`, `extsizes`, `setspace`, `etoolbox`, `xifthen`, `ifmtarg`, `soul`.

Die Vorlage wurde mit MiKTeX 2.9 sowie TeX Live/MacTeX 2010 und 2012 getestet.

## Weiterführende Informationen

Zum Thema  $\text{L}^{\text{A}}\text{T}_\text{E}\text{X}$  finden Sie auf <http://latex.tugraz.at> weitere Anleitungen und Dokumentationen. Für Anfänger möchte ich besonders auf folgende Dokumente verweisen:

- <http://latex.tugraz.at/latex/tutorial> – Tutorial für Einsteiger (deutsch)
- <http://mirrors.ctan.org/info/lshort/german/l2kurz.pdf> –  $\text{L}^{\text{A}}\text{T}_\text{E}\text{X} 2_\epsilon$  Kurzbeschreibung (deutsch)
- <http://mirrors.ctan.org/macros/latex/contrib/beamer/doc/beameruserguide.pdf> – BEAMER User Guide (englisch)

Bei Problem wenden Sie sich am besten an die Newsgroup `tu-graz.latex` auf dem Newsserver `news.tugraz.at` oder schreiben Sie im Notfall an `latex@mlist.tugraz.at` oder meine E-Mail-Adresse.

DI Thomas Quaritsch  
quaritsch@tugraz.at  
31. Januar 2013